musikschule horw :

Das Keyboard

Instrumentenfamilie

Das Keyboard ist ein elektronisches Tasteninstrument mit 61 ungewichteten Tasten. Es besitzt eine Vielzahl vorprogrammierter Sounds und Styles sowie die klassischen Keyboard-Funktionen: Composer, Sequenzer, Voice Edit, Effekte, Controller, Speichermedien und Schnittstellen zum Datenaustausch. Die Technik ermöglicht, dass das Keyboard diverse Melodie- und Rhythmusinstrumente imitieren kann.

Das Keyboard ist **kein** Klavierersatz. Die beiden Instrumente unterscheiden sich deutlich in Bezug auf Tastenumfang, Klangerzeugung und Anschlag. Das Klavier oder Digitalpiano verfügt über 88 gewichtete Tasten. Es gibt Digitalpianos, welche zusätzlich über die gesamten Keyboardfunktionen verfügen. Mit solch einem Instrument kann sowohl das Keyboardspiel als auch das Klavierspiel erlernt werden.

Voraussetzungen und Einstiegsalter

Auf dem Keyboard braucht es eine gute Koordination der Hände. Man hat eine Grundbegabung im Zusammenspiel mit Rhythmen und Experimentierfreude im Umgang mit Elektronik. Keyboardschüler/-innen wird das Spiel nach Noten und Akkordchiffrierungen sowie Programmiermöglichkeiten vermittelt. Die Beschränkung der linken Hand aufs Akkordspiel zur Steuerung der Begleitautomatik ist zu vermeiden. Der Unterricht soll so angelegt sein, dass jederzeit ein Wechsel auf Klavier möglich bleibt. Das ideale Einstiegsalter für das Keyboard ist ab der 2. Klasse.

Einsatzmöglichkeiten

Das Keyboard ist vielseitig kombinierbar, es ist sowohl Solo- als auch Begleitinstrument z.B. in einer Band. Keyboard-Musik ist vor allem moderne groovige Musik, Jazz, Funk bis zu Pop und Rock. Auch klassische Musik kann mit Einschränkungen auf dem Keyboard gespielt werden. Inzwischen gibt es auch zahlreiche Bearbeitungen für alle andern Musikstilrichtungen.

Preise

Ein Schülermodell kostet zirka 1‘000 Franken. Die Miete ist 6 bis höchstens 12 Monate möglich und beträgt zirka 55 Franken pro Monat. Beim Kauf wird die Miete voll angerechnet. Eine Beratung vor dem Instrumentenkauf durch die Musiklehrperson wird empfohlen.

Wichtige Hinweise

- Wichtigste Voraussetzung für den Erfolg ist, dass das Kind dieses Instrument spielen will.
- Es soll vom Klang fasziniert sein und sich auch die Einsatzmöglichkeiten gut überlegen.
- Der „Instrumentenparcours“ und eventuell ein Unterrichtsbesuch bei einer Anfängergruppe sind gute Gelegenheiten, um mit den Lehrpersonen in Kontakt zu treten, offene Fragen zu klären und das gewünschte Instrument näher kennen zu lernen.
- Bei allen Instrumenten sind die Unterstützung der Eltern sowie das regelmässige Üben sehr wichtig.

Musiklehrpersonen

Aline Eichenberger	079 469 92 90
Jurate-Elena Stecher	079 386 76 00